



DER SAUBERMACHER

Kirill Panteleyev mäht an Russlands Straßen

Fernverkehr in Russland: Das kann auch heute noch ein Abenteuer sein. Doch es bewegt sich was: Massiv investiert die Regierung in neue Autobahnstrecken und Verbindungsstraßen, um Handelswege zu erschließen und die chronisch staugeplagten Metropolen zu entlasten. Und wie immer bei Infrastrukturprojekten im flächenmäßig größten Land der Erde sind die Dimensionen gewaltig: Der Ausbau der Federalna Magistral zum Beispiel, die Moskau und Wladiwostok im Osten Sibiriens verbindet und erst 2010 durchgehend asphaltiert wurde, umfasst eine Länge von 9.500 Kilometern.

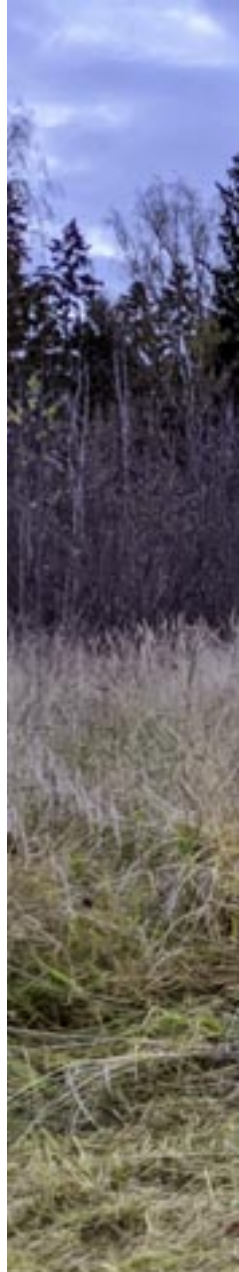
„Brielmaier ist zum richtigen Zeitpunkt in Russland“, sagt Kirill Panteleyev, Geschäftsführer bei Intelsteel, der als Importeur nicht nur die Russische Föderation mit Maschinen *made in Germany* beliefert, sondern auch die angrenzenden Länder. Zu den Kunden des Unternehmens, das seinen Hauptsitz in St.Petersburg hat, zählen Institutionen wie Wasserkraftwerke sowie Lohnunternehmer, vor allem aber Straßen- und Autobahnmeistereien. „Ihnen fehlen schlicht die Kapazitäten“, erzählt Panteleyev. „Weder die vorhandene Technik noch die Manpower reichen für die wachsenden Aufgaben aus.“ Die russische Regierung treibt nämlich nicht nur den Ausbau der Straßen voran, sondern hat auch neue, strenge Anforderungen im Hinblick auf Brandschutz und Ästhetik der Straßen erlassen – und die Strafen für nicht gemähte Streckenabschnitte der oft privat betriebenen Strecken sind empfindlich.



*»Brielmaier bietet die einzig effektive Technologie
für schnelles Mähen am Hang«*

Kirill Panteleyev

GESCHÄFTSFÜHRER INTELSTEEL, ST.PETERSBURG





Dawai, Dawai!

IM KOMMUNALEN BEREICH GIBT ES IN RUSSLAND VIELE ANSPRUCHSVOLLE EINSATZGEBIETE

Die Anforderungen an das Mähen russischer Straßenböschungen sind vielfältig: Manchmal ist das Gelände sehr steil, manchmal äußerst sumpfig, und die Bodenbeschaffenheit reicht von sandig bis steinig. In russischen Wintern ist manchmal auch die Schneefräse gefragt. Für Panteleyev steht fest: „Brielmaier bietet die einzig effektive Technologie für schnelles Mähen am Hang.“

Viele Interessenten konnten sich anfangs kaum vorstellen, dass eine einzige Grundmaschine die vielen unterschiedlichen Anforderungen erfüllen kann. Umso mehr ist Panteleyev auf Russlands Straßen unterwegs, um die Leistungsfähigkeit der Maschinen zu demonstrieren. Und wenn seine Kollegen und er dann vorführen, dass ein Motormäher mit einem Bruchteil des

Verbrauchs die gleiche Leistungsfähigkeit wie ein Traktor haben kann, mittels Funkfernsteuerung oder der Mit-fahrgelegenheit komfortabel und sicher zu bedienen ist und dank seiner Transportfähigkeit viel schneller seinen Einsatzort wechseln kann, erntet er manchmal wahre „Begeisterungstürme“.

Seine Kunden überrascht er damit regelmäßig. So war es vor einiger Zeit auf der Travida-Strecke, einer vier-spurigen Autobahn auf der Krim. Dreimal müssen die Hänge der Hochgeschwindigkeitsstrecke pro Jahr gemäht werden, und das mit einer Produktivität von bis zu einem Hektar pro Stunde. Denn die Dimensionen des Gebiets sind auch hier typisch russisch: mehr als 2.000 Hektar.

SCHNELL UND SICHER



Auf Sicherheit legen wir traditionell Wert: Bereits seit 2007 ist für alle Brielmaier-Maschinen eine Funkfernsteuerung mit bis zu 300 Meter Reichweite erhältlich. Für Komfort bürden ergonomische Bedienelemente sowie die optionale Mitfahrgelegenheit. Die hohe Hektarleistung bei sehr geringem Verbrauch und Gewicht sorgt für maximale Effizienz. Und mit Hilfe vieler Anbaugeräte und Bereifungsvarianten sind Kommunen mit einem Brielmaier für alle Aufgaben gerüstet.





VORTEILE IM ÜBERBLICK

- Hoher Komfort und Sicherheit durch ergonomische Bedienelemente und Mitfahrgelegenheit
- Funkfernbedienung mit Reichweite von bis zu 300 Metern
- Große Auswahl an Anbaugeräten und Reifenvarianten
- Flexibler Einsatz und leicht zu transportieren
- Leistungsstark, aber kraftstoffsparend